



Wir fördern Gesundheit.

Travel Risk Management

Arbeitsmedizinische Vorsorge für
Mitarbeiter mit Auslandstätigkeit

Dr med. Jan Pohl

Facharzt für Arbeitsmedizin und Urologie

Darmstadt, 14.09.2022

Medical Airport Service GmbH

www.medical-airport-service.de



- Arbeitgeber haben gegenüber ihren Mitarbeitern eine große Verantwortung in Bezug auf deren Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz
- gilt sowohl bei einer Tätigkeit im Inland als auch bei einem Einsatz im Ausland
- vor Reiseantritt sollten mögliche Risiken bekannt sein

→ *Arbeiten im Ausland ist nicht mit Urlaubsreise vergleichbar!*



- Arbeitsbedingungen sind mitunter mit einer starken Belastung verbunden
- mögliche Ursachen:
 - andere Klimabedingungen (z.B. heiße oder extrem kalte Temperaturen, hohe Luftfeuchtigkeit)
 - Hygienebedingungen entsprechen nicht unseren gewohnten Hygienestandard
 - Gefahr verschiedener Infektionserkrankungen, die in unserer Region nicht von Bedeutung sind



Powerpoint Bilderbibliothek

- Gut vorbereitet heißt- „**Vorsorgen**“!
- arbeitsmedizinische Vorsorge vor dem Einsatz in vielen Ländern

Pflicht!

- Länder bzw. Kontinente wie Europa, USA, Kanada und Australien gelten als unbedenklich
- in den Ländern zwischen 30° nördlicher und 30° südlicher Breite und insbesondere in den Subtropen und Tropen erhöhtes Risiko einer Infektion
- auch für alle anderen Regionen, in denen extreme Klimabedingungen herrschen oder ein erhöhtes Infektionsrisiko vorliegt



Powerpoint Bilderbibliothek

- Bei aufgeführten Ländern/ Regionen:
- *Pflichtvorsorge* nach arbeitsmedizinischer Vorsorgeverordnung ArbMedVV *vor Reisebeginn*
- *nach Rückkehr* hat man außerdem das Recht auf eine *Angebotsvorsorge*



<https://www.bundesregierung.de/>

- Durch eine gute Vorbereitung kann man Risiken minimieren!
- Was könnte im schlimmsten Fall alles passieren?
Entsprechende Vorkehrungen treffen, um z. B. Infektionen zu vermeiden
- Wie ist die medizinische Versorgung vor Ort?
(Kontakt über die Hotline Ihrer Krankenkasse empfehlenswert)
- betriebsärztliche Beratung nutzen und wenn notwendig im Vorfeld Kontakt zu einem Tropeninstitut suchen



- Welche Impfungen sind für das Reiseland empfohlen?
- Wie sind die geltenden Einreisebedingungen?
- Benötigt man ärztliche Bescheinigungen für bestimmte Medikamente?
- vor der Abreise bestimmte Arztbesuche noch durchführen (z.B. Zahnarzt, Frauenarzt)



Powerpoint Bilderbibliothek



Powerpoint Bilderbibliothek

- an Ersatzbrillen denken
- Kopien von wesentlichen ärztlichen Befunden (z. B. EKG) mitnehmen
- auf eine gut ausgestattete Reiseapotheke (Desinfektionsmittel, Verbandsmaterialien, Pflaster, verschreibungspflichtige Medikamente, ggf. Malariaprophylaxe) achten
- adäquaten Sonnen- und Mückenschutz einpacken
- Auslands-Krankenversicherung mit Rücktransport abschließen



Powerpoint Bilderbibliothek



- ausführliche individuelle Beratung bezogen auf das Reiseland:

→ im Rahmen der betriebsärztlichen Vorsorge

→ nähere Informationen erhält man auch im Internet unter

- [www. die-reisemedizin.de](http://www.die-reisemedizin.de)
- [www. tropeninstitut.de](http://www.tropeninstitut.de)
- auf der Seite des Robert- Koch-Institutes
- auf der Seite der Centrum für Reisemedizin GmbH



Hygienedefizite

- Wasser aus der öffentlichen Wasserversorgung oft nicht als Trinkwasser geeignet
 - sollte selbst zum Zähneputzen nicht verwendet werden
- Lebensmittel können Keime aufweisen und sollten nur nach bestimmten Regeln verzehrt werden:
 - Obst und Gemüse vor dem Verzehr selbst schälen
 - nur durchgegarnte Speisen essen
 - Vorsicht bei angebohrten Melonen, die in Wasser gelegt sind
 - auf Eiswürfel, offenes Eis und offene Getränke verzichten
- kleinere Wunden sorgfältig desinfizieren
 - bei Fieber Arzt aufsuchen



Flüssigkeitsverlust durch starke Hitze

- auf eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr achten
- empfohlen wird eine Trinkmenge von 2-3 Litern
- Hygienische Schutzmaßnahmen beachten:
 - bevorzugt Mineralwasser aus geschlossenen Flaschen oder warmen (mit kochendem Wasser zubereiteten) Tee trinken



Gefahr in stehenden tropischen Gewässern

- Fäkalien in Gewässern können Durchfallerkrankungen auslösen
 - Erreger werden oral aufgenommen
- Saugwürmer können zur Erkrankung Bilharziose führen
 - werden durch die Haut aufgenommen
- Flöhe (im Sand) können ebenfalls Krankheiten auslösen (z.B. Melioidosis)



Beschwerden während des Fluges

- gerade bei Langstreckenflügen Thromboserisiko erhöht
- wenn möglich Gangplatz wählen
 - zusätzliche Beinfreiheit ermöglicht
Bewegungsübungen der Beine und Füße
- ausreichend alkoholfreie Getränke trinken
- Stützstrümpfe tragen
- falls chronische Erkrankungen vorliegen, kann ggf. eine zusätzliche medikamentöse Therapie zur Thromboseprophylaxe sinnvoll sein



Beschwerden während des Fluges

- bedingt durch die Flughöhe von ca. 10000 Metern kann die Sauerstoffversorgung für Menschen mit erheblichen Herz-Kreislauf- und Lungenerkrankungen kritisch werden
- Medikamente gegen die Reisekrankheit in Handgepäck legen
- Dauermedikamente griffbereit einpacken
 - Zeitverschiebung beachten (kann für die Einnahme bestimmter Medikamente (z.B. Insulin, Hormone) von Bedeutung sein).



Beschwerden während des Fluges

- im Vorfeld über Vorschriften informieren bezüglich Mitnahme von Medikamenten im Handgepäck
- Medikamente in transparente Plastikbeutel packen
- **Achtung:** ggf. Bescheinigung in englischer Sprache über die Notwendigkeit der Einnahme nötig



Beschwerden während des Fluges

- Mitnahme von Betäubungsmitteln:

→ für Mitgliedsstaaten des Schengener Abkommens:

bei Reisen bis zu 30 Tagen ist ein vom Arzt ausgefülltes Dokument für nötig, das von der obersten Landesgesundheitsbehörde oder einer von ihr beauftragte Stelle beglaubigt wurde.

→ bei Reisen in andere Länder:

mehrsprachige ärztliche Bescheinigung nötig, die Angaben zu Einzel- und Tagesdosierungen, Wirkstoffbezeichnung und Dauer der Reise enthält. Bescheinigung ist durch die zuständige oberste Landesgesundheitsbehörde oder eine von ihr beauftragte Stelle zu beglaubigen und bei der Reise mitzuführen.

Angewiesen auf ärztliche Hilfe?

- Auslandskrankenversicherung ist über die Hotline bei der Kliniksuche behilflich
- zum Teil können Internationale 5-Sterne- Hotels Informationen geben
- Deutsche Botschaft kann bei schwerwiegenden Erkrankungen, Unfällen, aber auch Überfällen helfen.

Im Vorfeld alle wichtigen Notfalltelefonnummern und Adressen notieren!

- im Schadensfall ist so schnellstmögliches Handeln möglich





Gute Reise und einen
„gesunden“ Arbeitsaufenthalt
im Ausland!

Vielen Dank!

Medical Airport Service GmbH
Adresse
PLZ Ort

Tel: 06105 3413 100

Fax: 06105 3413 444

E-Mail: vertrieb@medical-gmbh.de

www.medical-airport-service.de



© Diese Präsentation ist Eigentum der Medical Airport Service GmbH und nur für die Weitergabe an die Veranstaltungsteilnehmer/- innen bestimmt. Weitergehende Veröffentlichungen (Print und/oder Online) sind aus urheberrechtlichen Gründen nur nach Rücksprache mit der Medical Airport Service GmbH gestattet.